

Clinical Virology Network



Das Clinical Virology Network versorgt medizinisches Fachpersonal und Wissenschaftler*innen mit aktuellen Informationen zur Ausbreitung von respiratorischen und gastrointestinalen Erregern.

Das Clinical Virology Network sammelt Daten über die Ausbreitung von respiratorischen und gastrointestinalen Erregern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der interdisziplinäre und internationale Austausch erlaubt eine Beobachtung der epidemiologischen Lage, so dass bei

Hinweisen auf eine Epidemie schnell reagiert werden kann. Rund 60 Labore melden anonymisiert die Ergebnisse der Proben von Patient*innen mit klinischem Verdacht auf eine Atemwegsinfektion bzw. gastrointestinale Infektion.

AKTIV SEIT 2009

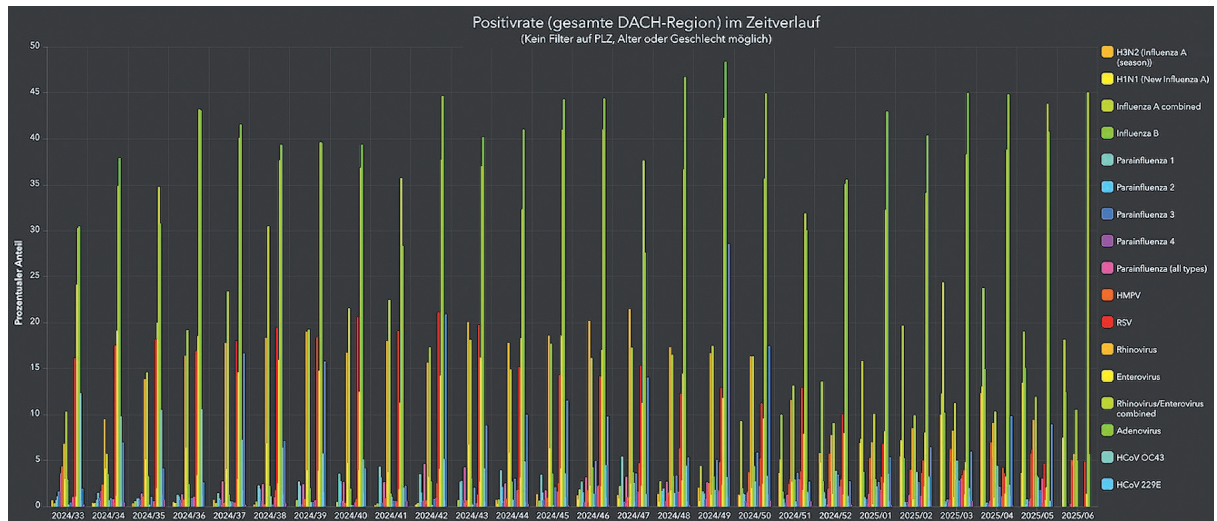
Die ersten Daten stammen aus dem Jahr 2009. Im September 2014 wurde das Netzwerk mit Unterstützung von Expert*innen der medizinischen Bakteriologie erweitert, um auch die bakteriellen Erreger von Atemwegs-erkrankungen in die Surveillance mit einzubeziehen. Diese Erweiterung ermöglichte es, Daten zu zirkulierenden bakteriellen Erregern von Atemwegsinfektionen schnell sichtbar zu machen.

POSITIVRATE IST BESSER

Eine Besonderheit in der Datenerfassung ist der Umstand, dass zusätzlich zu den positiven Befunden auch

negative Befunde dokumentiert werden. Dadurch ist es möglich, eine sogenannte Positivrate zu errechnen, die oftmals aussagekräftiger ist als die alleinige Zählung positiver Befunde. Insgesamt wurden bisher mehr als 9 Millionen Befunde erfasst, wobei rund 75% der Daten von stationären und 25% von ambulanten Patientinnen stammen. Monatlich kommen mittlerweile bis zu 300.000 Befunde hinzu. Die Hauptdatenmenge bezieht sich jedoch nach wie vor auf virale Erreger, da nicht in jedem teilnehmenden Labor bakterielle Daten erhoben werden.

Das CNS hat sich mittlerweile als wertvolles Instrument zur Unterstützung und Erweiterung bestehender Surveillance-Systeme der nationalen Gesundheitsbehörden in Deutschland etabliert. Seit 2024 ist es ein Projekt unter dem Dach der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung von Virus-erkrankungen (DVV) und wird von vielen weiteren Partnern unterstützt.



Aktivität respiratorischer Viren in den letzten 6 Monaten (Positivrate)

© public.dashboard.clinical-virology.net

DASHBOARD IM NETZ

Alle Daten sind öffentlich zugänglich und können über die folgenden URLs als Dashboard eingesehen werden:

- RespVir Dashboard: public.dashboard.clinical-virology.net
- Gastro Dashboard: gastro.dashboard.clinical-virology.net

Die Daten werden standardmäßig für die letzten 6 Monate angezeigt und können nach Erreger, Befund, Postleitzahl, Alter und Geschlecht gefiltert werden. Der Zeitraum lässt sich bis in das Jahr 2009 zurückverfolgen.

Wenn Sie über das CVN informiert bleiben wollen, dann abonnieren Sie den Newsletter des Netzwerks über die Homepage <https://public.clinical-virology.net/>

Soziale Netzwerke

Facebook: <https://www.facebook.com/ClinicalVirologyNetwork>
 LinkedIn: <https://www.linkedin.com/groups/8857200/>

Kontakt

Dr. Rolf Kaiser
 Institut für Virologie, Universität zu Köln
 Fürst Pückler Str. 56, 50935 Köln
 E-Mail: rolf.kaiser@uk-koeln.de